GEMEINDE TODTENHAUSEN
BEBAUUNGSPLAN NR. 2/1
(OSTWÄRTS B 61)

2 AUSFERTIGUNG

DIESER BEBAUUNGSPLAN BESTEHT AUS DIESEM PLAN, EINEM EIGENTÜMER-VERZEICHNIS UND EINEM TEXTTEIL.

MAßSTAB 1:1000
GEMARKUNG TODTENHAUSEN
FLUR 2
GRÖSSE DES PLANGEBIETES 10,5 HA



FESTSETZUNGEN (§9(1) BBAUG)

LINIEN UND FLÄCHEN

- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES
- BEGRENZUNGSLINIE DER ÖFFENTLICHEN VERKEHRSFLÄCHE
- BAULINIE
- BAUGRENZE
- GEPLANTE GEBÄUDE
- ARKADEN, PASSAGEN
- GARAGEN
- GEMEINBEDARFSFLÄCHE
  - VERWALTUNGSGEBÄUDE
  - SCHULE
  - KRANKENHAUS
  - JUGENDHERGE
  - POST
  - KIRCHE
  - KINDERGARTEN
  - F FEUERWEHR

BAU-GEBIETE	ZAHL DER VOLLGESCHOSSE Z	GRUND-FLÄCHENZAHL GRZ	GESCHOSS-FLÄCHENZAHL GFZ	BAUMASSEN-ZAHL BMZ	BAUWEISE	BAUGESTALTUNG GEMÄSS §103 BAUO NW: DACHNEIGUNG	GEB. HÖHE: GEBÄUDE	GEB. HÖHE: NEBEN-GEBÄUDE	GEB. HÖHE: DREMPELHÖHE	DACHDECKUNG	FIRSTSTELLUNG EINFRIEDIGUNG USW.
WR I O	1	0,4	0,4			0–35°			bis 0,5 m		
WA II O	2	0,4	0,7			18–35°			bis 0,5 m		
WR I G	1	0,4	0,4		g	0°			—		

NICHT ÜBERBAUBARE FLÄCHEN

- PRIVATE GRÜNFLÄCHEN
- ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHEN
- ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHEN
- P PARKPLÄTZE
- WASSERFLÄCHEN

NACHRICHTL. ANGABEN (§9(3)BBG)

- GEPLANTE STRASSE MIT ABGESCHLOSSENEM PLANFESTSTELLUNGSVERFAHREN
- GRENZE DES ÜBERSCHWEMMUNGSGEBIETES
- ÜBERSCHWEMMUNGSGBIET
- GRENZE DES LANDSCHAFTSSCHUTZGEBIETES
- LANDSCHAFTSSCHUTZGEBIET
- FLÄCHEN FÜR BAHNANLAGEN

AUFHEBUNGEN

FÜR DIE GEBIETE, DIE ZUM GELTUNGSBEREICH DIESES BEBAUNGSPLANES GEHÖREN, TRITT DER BISHERIGE PLAN NR. MIT INKRAFTTRETEN DIESES BEBAUUNGSPLANES ÄUSSER KRAFT.

MIT INKRAFTTRETEN DIESES PLANES SOLL AUFGEHOBEN WERDEN:

ERLÄUTERUNGEN

- FLURGRENZEN
- EIGENTUMSGRENZEN
- FLURSTÜCKSGRENZE
- 123 HÖHENSCHICHTLINIE
- +141,3 HÖHE ÜBER NN
- BÖSCHUNGEN
- VORHANDENE WOHNGEBÄUDE
- VORHANDENE WIRTSCHAFTSGEBÄUDE
- ÖFFENTLICHE GEBÄUDE
- ARKADEN

SONSTIGE VERMERKE

- VORGESEHENE FLURSTÜCKSGRENZEN
- VORGESEHENE BEPFLANZUNG
- SICHTDREIECK
- ELT FREILEITUNG

Vereinf. ÄNDERUNGEN

ÄNDERUNGEN NACH DER GENEHMIGUNG VON BEDENKEN UND ANREGUNGEN

FARBE NR.	RATSBESCHLUSS VOM 65.11.1966 ÄNDERUNGSZWECK
1	Einzelbebauung
2	Einzelbebauung u. Straßenführung

Todtenhausen den 15. Jan. 1966
Bürgermeister
Amtsdirektor

RECHTSGRUNDLAGEN:
§§ 2 UND 10 BUNDESBAUGESETZ (BBAUG) V. 23.6.1960 (BGBL I S. 341), § 103 BAUORDNUNG (BAUO NW) V. 25.6.1962 (SGV. NW. 232) IN VERBINDUNG MIT §§ DER UNGEHEIMHALTUNGSVERORDNUNG ZUM BBAUG V. 26.11.1960 (SGV. 2311 NR. 59(2) EINZUG. GEM. § UND 7 LANDESSTRASSEN GESETZ V. 28.12.1961 (GV. NW. 401)

DIESER PLAN IST ENTWORFEN VON:
Konigge
DIPL.-ING. HEINZ BRÜGGER
ARCHITEKT BDA
MINDEN IN WESTFALEN
SCHARN 6

DIE DARSTELLUNG DES GEGENWÄRTIGEN ZUSTANDES STIMMT MIT DEM KATASTERNACHWEIS ÜBEREIN.
Minden, [illegible] 1966
Landkreis Minden
Der Oberkreisdirektor
– Katasteramt –
Im Auftrage
Kreisobervermessungsrat

ES WIRD BESCHEINIGT, DASS DIE FESTLEGUNG DER STÄDTEBAULICHEN PLANUNG GEOMETRISCH EINDEUTIG IST.
Minden, [illegible] 1966
Landkreis Minden
Der Oberkreisdirektor
– Katasteramt –
Im Auftrage
Kreisobervermessungsrat

KARTENGRUNDLAGE:
Flurkarte v. 1912

DIE ÜBEREINSTIMMUNG MIT DEM OFFENLEGUNGSEXEMPLAR VOM WIRD BESCHEINIGT.
Todtenhausen, den 15. Jan. 1966
Gemeinde Todtenhausen Kreis Minden
Bürgermeister
Amtsdirektor

DIESER BEBAUUNGSPLAN IST GEMÄSS §2(1) DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23.6.1960 (BGBL I S. 341) DURCH BESCHLUSS DES RATES DER GEMEINDE VOM 19.12.1964 AUFGESTELLT WORDEN.
Todtenhausen, den 15.1.1966
Bürgermeister
Amtsdirektor

DIESER BEBAUUNGSPLAN HAT EINSCHLIESSLICH DER BEGRÜNDUNG GEMÄSS §2(6) DES BUNDESBAUGESETZES VOM 8.12.65 BIS 8.1.66 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.
Todtenhausen, den 15.1.1966
Bürgermeister
Amtsdirektor

DIESER BEBAUUNGSPLAN IST GEMÄSS §10 DES BUNDESBAUGESETZES VOM RAT DER GEMEINDE AM 2.2.1966 ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.
Todtenhausen, den 15.1.1966
Bürgermeister
Amtsdirektor

DIESER BEBAUUNGSPLAN IST GEMÄSS §11 DES BUNDESBAUGESETZES MIT VERFÜGUNG VOM 17. OKT. 1966 GENEHMIGT WORDEN.
DETMOLD, DEN 7. OKT. 1966
AZ. 34.36.11-2/65
DER REGIERUNGSPRÄSIDENT
IN AUFTRAGE

GEMÄSS §12 DES BUNDESBAUGESETZES SIND DIE GENEHMIGUNG SOWIE ORT UND ZEIT DER AUSLEGUNG VOM 3.12.1966 BIS 16.12.1966 ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT WORDEN.
DER GENEHMIGTE PLAN LIEGT VOM 5.12.1966 BIS 19.12.66 ÖFFENTLICH AUS.
Der Bürgermeister